

Protokoll:

über die am 04.12.98 um 20.00 Uhr im GH Nußbaumer abgehaltene Jahreshauptversammlung des WSV Sibratsgfall.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit
3. Verlesung des Protokolls über die letzte Jahreshauptversammlung am 28.11.1997 und Genehmigung desselben
4. Tätigkeitsbericht durch den Obmann
5. Tätigkeitsbericht durch den Sportwart
6. Kassabericht
 - a) Bericht der Kassierin
 - b) Bericht der Rechnungsprüfer und deren Anträge
 - c) Abstimmung über die Genehmigung der Jahresrechnung 97/98 und Entlastung der Kassierin
7. Ehrungen
8. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge für das neue Vereinsjahr
9. Aussprache über kommende Aktivitäten
10. Allfälliges

zu 1.) Obmann Josef Nußbaumer begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Jahreshauptversammlung um 20.15 Uhr. Er begrüßt besonders Bgm. Walser sowie Ehrenobmann Jakob Steurer und die Ehrenmitglied Leo Huber. Entschuldigt haben sich: Josef Dorner, Josef Scheuring, Birgit Bechter, Andreas Bechter und Janique de Jonge.

zu 2.) Der Obmann stellt fest, daß nach Einhaltung der Wartefrist, 47 Mitglieder anwesend sind und somit die Beschlußfähigkeit gegeben ist

zu 3.) der Obmann verliest das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 28.11.97. Nachdem es keine Anmerkungen gibt, bittet der Obmann, über die Genehmigung des Protokolls abzustimmen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 4.)

Eingangs des Tätigkeitsberichtes blickt der Obmann auf das 50 jährige Bestehen des WSV zurück. Dieses Jubiläum wurde mit einer Feier am 29. August begangen. Dabei ruft er die Anfängen des Vereins sowie die Bemühungen der Gründungsmitglieder in Erinnerung. Der Obmann erwähnt in seinem Bericht die erfolgreiche Teilnahme an den Kameradschaftsbund-Landesmeisterschaften. Dort wurde Thomas Nubaumer Sieger in der RTL-Wertung und Gallus Bals ebenfalls Sieger in der Langlaufwertung. Zudem war in den Mannschaftswertungen in beiden Disziplinen der WSV Sibratsgfall erfolgreich. Weiters berichtet der Obmann, daß das Schülerrennen gerade noch, das Rodel- und Hornerrennen dann nicht mehr ausgetragen werden konnte. Rennen für Dritte konnten aufgrund der spärlichen Schneesverhältnissen nur wenige durchgeführt werden, trotzdem dankt der Obmann dem Zeugwart Hermann Maurer sowie Michael Bechter und allen Hilfskräfte für die Ausrichtung der Rennveranstaltungen.

Der Obmann blickt noch einmal auf die Jubiläumsveranstaltung im August zurück, dessen Organisation in der Verantwortung von Thomas Nußbaumer und Konrad Stadelmann lag. Zuerst berichtet er vom sportlichen Teil, nämlich den 1. Sibratsgfäller Cross-Country Stafette. Er lobt dabei besonders die Beteiligten bei der Organisation und der Durchführung der gelungenen Veranstaltung für ihre Bemühungen und ihre Unterstützung. Weiters ruft er nochmals den Jubiläumsabend und dem darauffolgenden Frühschoppen in Erinnerung. Auch hier bedankt er sich wiederum bei Konrad und Thomas für die Organisation, der Gemeinde Sibratsgfäll für die Überlassung der Schulräumlichkeiten, den "Rubachtalern" für die musikalische Gestaltung sowie allen Helfern und Beteiligten für die Durchführung der Veranstaltung.

Im Zuge seiner Mitteilungen bedankt sich der Obmann bei all jenen, welche von Seiten des WSV bei den ÖSV-Meisterschaften in Damüls und Mellau mitgeholfen haben. Zum Schluß bedankt er sich bei allen, welche den WSV - in welcher Form auch immer - unterstützt haben.

zu 5.) Der Sportwart führt in seinem Bericht die Rennen an, welche in der letzten Saison vom WSV durchgeführt wurden. Dabei zählt er die Siegerinnen und Sieger von Vereinsmeisterschaft (Slalom und Riesentorlauf), Faßdaubenrennen und Schülerrennen auf. Weiters berichtet er von den Ergebnissen der Schüler- und Jugendläufer im Bregenzerwälder Kindercup. Dabei hebt er besonders die Leistungen von Mellita Eberle und Raffael Bereuter, welche in den Bregenzerwaldkader aufgenommen wurden, hervor. Der Sportwart berichtet weiter von den Leistungen der WSV-Läufer beim Vorderwälder Vergleichskampf, Mellauer Frühlinglauf, Bregenzerwälder Meisterschaft und den Bregenzerwälder Seniorenmeisterschaften.

Auch im nordischen Bereich gab es Erfreuliches zu berichten. So veranstaltete der WSV erstmals im Rahmen des "LOIPI"-Festivals einen Bewerb. Aufgrund der hervorragenden Organisation und Durchführung dieses Bewerbes bekam der WSV den Zuschlag für eine weitere Veranstaltung in der kommenden Saison. Der Sportwart würdigt die Leistungen von Gallus Bals, welcher mit Siegen und Podestplätzen bei verschiedensten Langlaufbewerben, wie z.B. die österreichischen Meisterschaften, auf sich aufmerksam machen konnte.

Der Sportwart erwähnt, daß im vergangenen Sommer jeden Donnerstagabend der "Bike-Treff" veranstaltet wurde, welche von den Mitglieder gut aufgenommen und gut besucht wurde. Er spricht auch nochmal die Cross-Country Stafette an, und bedankt sich bei allen Helfern und Gönnern, welche ihn bei der Organisation und der Durchführung des Bewerbs unterstützt haben. Schließlich bedankt er sich bei jenen, welche ihn bei seiner Tätigkeit als Sportwart in der vergangenen Saison behilflich waren.

zu 6.)

a) Kassierin Edith Steurer legt die Jahresrechnung vor:

Einnahmen:	ATS 123.059,40
Ausgaben:	ATS 92.195,50
Kassastand zum 28.11.97:	ATS 195.653,23

b) Die Kassaprüfer Gertrud Bereuter und Martin Bals prüfen die Kassaführung und befinden diese für richtig. Sie stellen den Antrag zur Entlastung der Kassierin.

c) Der Antrag wird einstimmig angenommen und somit wird die Kassierin entlastet.

Zu 7.) Folgende Personen werden für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

Erich Bechter, Engelbert Dorner, Josef Dorner, Erwin Kolb, Gerhard Nußbaumer und Peter Willi. Um die Ehrung von Peter Willi vorzunehmen, wird der Obmann ihn besuchen, weil Peter Willi aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein kann.

Die Vollversammlung beschließt einstimmig, Reinhold Walser und Otto Seiz zu Ehrenmitglieder zu ernennen. Die Ernennung von Otto Seiz, welcher gerade auf Kur weilt, wird beim Sportball nachgeholt. Bei der Ehrung von Bgm. Reinhold Walder erläutert der Obmann, daß dieser bereits seit 1954 Mitglied und bereits sämtliche Funktionen im Ausschuß der WSV innehatte.

Zu 8.) Die Versammlung beschließt, die Mitgliedsbeiträge nicht zu erhöhen.

Zu 9.) Aktivitäten in der Saison 98/99:

- 24.01.99: Vereinsmeisterschaft-Slalom
- 30.01.99: Vereinsmeisterschaft-Riesentorlauf
- 06.02.99: Sportball
- 14.02.99: Faßdaubenrennen
- 16.02.99: Rodel- und Hornerrennen
- 07.03.99: LOIPI-Festival

Auch soll im nächsten Sommer wieder die "Cross-Country-Stafette" veranstaltet werden.

Zu 10.) Allfälliges:

Der Obmann erwähnt, daß Gerhard Nußbaumer Faßdauben bekommen hat. Wer solche wünsche, solle sich mit ihm in Verbindung setzen. Weiters erwähnt er, daß das Dach des Clubhauses erneuert werden muß.

Herr Müller bedankt sich beim Obmann für seine geleistete Arbeit.

Auf die Frage von Manfred Bereuter, ob bei der Vereinsmeisterschaft auch eine Altersklasse 4 mögliche wäre, erläutert der Obmann, daß die Teilnahme an einer solche Gruppe zu gering wäre. Es müßten mindestens drei Teilnehmer vorhanden sein. Eine Snowboardklasse sollte allerdings möglich sein.

Bgm. Reinhold Walser bedankt sich im Namen der Gemeinde und der Schilift KG für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit mit dem WSV. Weiters bedankt er sich im Namen der Geehrten. Es habe besonders ihn gefreut, als Ehrenmitglied aufgenommen zu werden. Er glaubt, so eine Ehrung ziehe auch Aufgaben und Verpflichtungen mit sich. Er ruft in diesem Zusammenhang Geschehnisse wach, welcher ihn in der Zeit seiner Mitgliedschaft in Erinnerung geblieben sind. Reinhold Walser wünscht für den kommenden Winter sportlichen Erfolg und gute Zusammenarbeit.

Obmann Josef Nußbaumer dankt Reinhold Walser für die aufmunternden Worten, dankt allen fürs Kommen und schließt die Sitzung um 22.20 Uhr mit einem einfachem Schi Heil.

Sibratsgfall, am 04.12.98

Dennis de Jonge, Schriftführer
Edith Steuerer